

Projektbericht zur Fördermaßnahme *Innovative Lehr- und Lernkonzepte Innovation Plus* (2019/20, Projektnummer: 2)

Tierärztliche Hochschule Hannover, Ingo Nolte

Projektbeschreibung

Fächergruppe: Medizin, Gesundheitswissenschaften

Studiengang/Studiengänge: Veterinärmedizin

Modul/Module: Webinar - Ausgewählte Themen aus der Kleintiermedizin

Kurze Beschreibung des Projekts aus dem Antrag: Die Lehrveranstaltung „Webinar - ausgewählte Themen aus der Kleintiermedizin“ wurde initiiert, um den Studierenden der Tierärztlichen Hochschule Hannover neben dem klassischen Lehrangebot eine alternative und flexible Möglichkeit zu bieten, Lehrinhalte zu vertiefen. Dabei bietet die entwickelte Lehrveranstaltung den Vorzug, Referenten anderer universitärer Standorte in die Gestaltung der digitalen Lehre einzubeziehen und von deren Fachkompetenz zu profitieren. Der Innovationscharakter des Webinars soll zukünftig durch Live-Übertragungen erweitert werden. Dadurch kann eine große Anzahl an Studierenden an klinischen Demonstrationen unabhängig vom Standort außerhalb der Lehr- und Untersuchungsräume partizipieren. Die Live-Übertragungen am Patienten ermöglichen den Studierenden somit in Kombination mit interaktiver Chatfunktion ihr bisher in Vorlesungen erlerntes Wissen anzuwenden und zu erweitern.

Fokus der Maßnahme:

digitale Lehr- und Lernmethoden

Internationalisierung

neue Lehrformen für Massenveranstaltungen

Stärkung des Praxisbezugs

Integration von Forschung in die Lehre

Einführung neuer hochschuldidaktischer Konzepte und Maßnahmen

Integration und Vernetzung von Kompetenzen verschiedener Hochschulen

Projektverlauf

Konnte das Projekt in der geplanten Form durchgeführt werden? nur mit Einschränkungen, Viele geplante Live-Übertragungen aus den teilnehmenden Hochschulen konnten aufgrund der Corona-Pandemie nicht realisiert werden. Die dazu benötigten Dienstreisen und der Aufenthalt mehrerer Personen in einem Raum waren mit den pandemiebedingten Auflagen und Einschränkungen nicht vereinbar. Die Ausfälle konnten jedoch in vielen Fällen gut durch vorab aufgezeichnetes Videomaterial kompensiert werden.

Wurde die Umsetzung des Projekts durch formale Prozesse in der Hochschule bei der Umsetzung des Projekts beeinträchtigt? nein, -

Anzahl der Durchläufe im Förderzeitraum: mehr als zwei Durchläufe

Anzahl der Studierende, die insgesamt an den Lehrveranstaltungen / am Modul teilgenommen haben: 788

Welche Prüfungsformen wurden im Modul eingesetzt? aktive Beteiligung bei Fallbesprechungen

Mussten die Studierenden neben den Prüfungen weitere Leistungsnachweise erbringen?(Alle verpflichtenden Leistungen, die erbracht werden müssen, um die ECTS-Punkte für das Modul zu erwerben.) Falls ja, welche?
nein, -

Wie gut passt die Prüfungsform zum Modulkonzept? eher gut

Wie gut passen die anderen Leistungsnachweise zum Modulkonzept? es gab keine anderen Leistungsnachweise,

Wie wurde die Hochschuldidaktik ins Projekt einbezogen? intensiv, Unabhängig vom eigenen Studienort wurden den teilnehmenden Studierenden Fachkompetenzen und Expertenmeinungen aller beteiligten Hochschulen zugänglich gemacht. Insgesamt folgt die Unterrichtsform der Initiative der Tierärztlichen Hochschule, das e-Learning zu fördern.

Nachhaltigkeit

Wird das angepasste Modul auch nach Ende der Projektlaufzeit in der veränderten Form weitergeführt? vermutlich ja

Wird das geförderte Konzept auf andere Module übertragen? vermutlich ja

Wird das geförderte Konzept auf andere Studiengänge übertragen? k. A.

Ggf. Erläuterung zur Nachhaltigkeit:

Im OER-Portal können Materialien, die im Rahmen des Projekts entstanden sind, hier heruntergeladen werden / Aus folgenden Gründen sind keine Materialien entstanden:
<https://www.oernds.de/edu-sharing/components/render/26dfc2ff-9f70-4ed0-a347-f4cf489fea48>

Zielerreichung

Haben Sie die im Antrag beschriebenen Projektziele erreicht? ja, die Ziele wurden vollständig erreicht. Das Webinar konnte sich als beliebte Massenveranstaltung an den teilnehmenden Hochschulen durchsetzen. In den einzelnen Veranstaltungen wurden eine große Anzahl von Studierenden interaktiv und mit reger Beteiligung in Fallbeispiele eingebunden. Viele Themenwünsche der Studierenden wurden von Experten aller teilnehmender Hochschulen abgedeckt. Auch Live-Videoübertragungen am Tier ließen sich gut realisieren, jedoch konnte bedingt durch die Corona-Pandemie von dieser Möglichkeit weniger als erhofft Gebrauch gemacht werden.

Stellen Sie kurz Ihre eigenen Evaluationsergebnisse zum Projekt dar, insbesondere zur Zufriedenheit der Studierenden und Lehrenden: Das Webinar erhielt viel Zuspruch durch

Studierende und Dozierende und die erwarteten Teilnehmerzahlen übertrafen die Erwartungen bei weitem. Besonders gut bewertet wurden die Praxisnähe, die Themenauswahl und die Organisation und Betreuung. Durch eine rege Beteiligung kamen gute hochschulübergreifende Diskussionen zustande. Fast alle Teilnehmenden wünschten sich mehr Veranstaltungen in diesem oder ähnlichem Format.

Fazit: Beschreiben Sie die wichtigsten Erkenntnisse aus dem Projekt: Praxisnahe, interaktive und fallbasierte online-Seminare unterstützend zum Kurrikulum der jeweiligen einzelnen Hochschulen werden sowohl von Studierenden, als auch von Seite der Dozierenden sehr geschätzt. Eine solche Form der hochschulübergreifenden Lehre ermöglicht und fördert den Zugang zu Expertenmeinungen unabhängig vom eigenen Studienort, den Erfahrungsaustausch und das Knüpfen neuer Kontakte in der Diskussion. Das theoretisch Gelernte kann so auf konkrete Fallbeispiele angewandt und durch Videomaterial oder Live-Übertragung praktisch vertieft werden. Des Weiteren werden verstärkt praxisrelevante Erkenntnisse aus der aktuellen Forschung in die Lehre integriert.